

1. Platz Kallspreis 2017: Bernhard Höhler, Lindenhof

Bernhard, Angelika und Jan Höhler, 65611 Brechen-Niederbrechen



Nutzfläche

250 ha landwirtschaftliche Nutzfläche
davon 65 ha Grünland
185 ha Ackerland

Tiere und Gebäude



5-Reiher Liegeboxenlaufstall (BJ 2003) für 160 Kühe und separater Transitbereich Trockensteher und Abkalber
6-Reiher Liegeboxenlaufstall (BJ 2009) 100 Kühe
Aktuell ca 320 Kühe
mittiger Futtertisch offener First, 4 Gruppen im Laustall
Transitbereich auf Stroh (ca. 70 Plätze) insgesamt

Kälber und Jungvieh



- Kälber bis 14 Tage in Einzelboxen mit Eimertränke,
- danach in Kleingruppen auf Stroh am Tränkeautomat
- Rinder ab ca. 4 Monaten im Jungviehbereich mit Liegeboxen

Kuhkomfort



- Tiefboxen mit Pferdemist/Stroh
 - Großzügiger Transitbereich auf Stroh sowie Trockensteher Stall mit Liegeboxen (1,25m) Gummiauflage im Laufbereich
- Isoliertes Dach und LED Beleuchtung mit Programm
- | | |
|-------------------|-------------------------|
| Liegeplatz : Tier | 1 : 1 (bei 320 Kühen) |
| Fressplatz : Tier | 1,2 : 1 (bei 320 Kühen) |

Biologische Kennzahlen



ECM in 2015/16: 10.153 kg
Bestandsergänzung: 30 %
Zwischenkalbezeit: 403 Tage
Erstkalbealter: 24,1 Monate

Molkerei

Schwälbchen Molkerei

Melktechnik



- 24iger Melkkarussell mit Vorwarte Hof (2,0m²/Kuh) und Selektionsbereich, aktuell 200.000 Zellen/ml

Fütterung



- TMR, mehrere Futtergruppen
- GVO freie Fütterung
- 1x täglich frische Futtervorlage
- mehrmals täglich Futter anschieben
- Kraftfutтереffizienz: 259 g Kraftfutter/kg Milch

Arbeitskräfte



Insgesamt: 7,7 AK
Familie: 2,7 AK (Bernhard, Angelika und Jan)
Mitarbeiter: 3,0 AK + 2 Auszubildende
Arbeitseffizienz: 32 h/Kuh

Besonderheiten



- Herausragender Kuhkomfort
- viel „Kuhverstand“ mit Fokus auf Tiergesundheit und Leistung
- Qualitativ hochwertige eigene Futterproduktion
- Günstige Produktionskosten
- Energieerzeugung (Biogas und Photovoltaik)

Ziele und Herausforderungen



- Mitarbeiterbindung erhöhen durch flexible Arbeitszeitkonten und geregelte Arbeitszeiten
- Herausforderungen:
- Milchpreisvolatilität und Kostensteigerung
 - Zu schnelles Wachstum ?
 - Administration

